

Kiosk

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **35 (2022)**

Heft 6-7

PDF erstellt am: **08.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

K

Kiosk



Hier finden Sie Hefte und Veranstaltungen des Monats, aktuelle Bücher und Digitales sowie Hinweise und Aktionen von Hochparterre.

1 Die Zukunft im Blick

Auf dem Schweizer Immobilienmarkt gehört das Unternehmen SBB zu den Grossen. In der Vergangenheit sah es sich immer wieder mit der Kritik konfrontiert, den Profit in den Vordergrund zu stellen. Dieses Bild hat sich gewandelt – und bei SBB Immobilien steht das Thema Baukultur im Fokus. Dieses Heft zeigt, was das für die tägliche Arbeit und die Kooperation mit Partnern bedeutet. **«Die Zukunft im Blick», deutsch / französisch, Fr. 15.–, im Abo inbegriffen; shop.hochparterre.ch**

2 Versammeltes Klimawissen

Hochparterre berichtet seit vielen Jahren kontinuierlich über klimagerechtes Bauen. Die Website Klima-bauen.ch versammelt dieses geballte Wissen: Architektinnen und Architekten finden hier aktuelle Artikel, Praxistipps, Publikationen und Videos zum Thema, aber auch Beiträge zu vorbildlichen Gebäuden, zu klimaoptimierten Baumaterialien und zum «Climate Action Plan». Der Klimaschutz wird uns noch lange beschäftigen – und die Website in den nächsten Jahren entsprechend weiterwachsen. **www.klima-bauen.ch**

3 Architecture paysagère suisse

Die französische Ausgabe der 2021 erschienenen Monografie zu Hager Partner zeigt 14 realisierte und geplante Projekte. Das 1984 gegründete Landschaftsarchitekturbüro beschäftigt heute rund 60 Mitarbeitende in Zürich, Genf, Berlin und Stuttgart, die in den Bereichen Freiraumgestaltung und -planung, Master- und Stadtplanung, Freiflächenmanagement sowie Gartendenkmalpflege tätig sind. Das Projektportfolio reicht vom kleinen Privatgarten über grosse Stadtparks bis zu Stadtplätzen, Verkehrsanlagen, Promenaden. **«Hager Partner. Architecture paysagère suisse contemporaine», Fr. 39.–; shop.hochparterre.ch**

4 Werkplatz Spezial

Die fünfte Ausgabe der Publikationsreihe fokussiert erneut auf die Aspekte Büro und Licht: Elf Hersteller zeigen «leuchtende Beispiele» ihres Schaffens – Projekte und Produkte, die dem Wandel der Arbeitswelt und den Ansprüchen an Mobilität und Flexibilität Rechnung tragen. **www.hochparterre.ch / werkplatz**

5 Auf Klimaspuren

In 42 Etappen war die «Klimaspuren»-Gruppe 2021 unterwegs auf einer vielbeachteten öffentlichen Wanderung quer durch die Schweiz: Gemeinsam mit rund 700 Menschen suchten sie zwischen Ilanz und Genf nach Spuren, die der Klimawandel in Natur, Kultur und Gesellschaft hinterlassen hat. Das Buch dokumentiert und veranschaulicht dieses Abenteuer mit 400 Fotos und 70 Texten rund um den Klimawandel. «Auf Klimaspuren» ist ein Bilder- und Lesebuch mit Informationen über Wege, Landschaften, Hotels und Restaurants entlang der Route. **«Auf Klimaspuren. Eine Expedition von Ilanz nach Genf», Fr. 49.–; shop.hochparterre.ch**

6 Schönste Schweizer Bücher

Der Katalog präsentiert die Ergebnisse des Wettbewerbs «Die schönsten Schweizer Bücher», Ausgabe 2021. Eine internationale Jury wählte 23 hervorragend und wegweisend gestaltete Bücher aus der Schweiz aus, die das Bundesamt für Kultur prämiert hat. Die Publikation dokumentiert und kommentiert die Werke und dient als informatives Nachschlagewerk – und immer auch als Beispiel aktueller Buchgestaltung. **«Die schönsten Schweizer Bücher», Fr. 39.–; shop.hochparterre.ch**

7 «anthos. Radikal»

Die zweite Ausgabe des «Jahrbuchs Schweizer Landschaftsarchitektur» widmet sich dem Thema Radikalität. Das Buch zeichnet Brüche in der zeitgenössischen Schweizer Landschaftsarchitektur

nach, analysiert aber auch Planungsprojekte, die zu radikal waren. Ein weiterer Beitrag widmet sich den Verkehrs- und Infrastrukturräumen in Paris, Barcelona, Lausanne und Genf, die aus ihrer Monofunktionalität herausgelöst wurden. Porträts radikaler Denkerinnen und Akteure ergänzen den ersten Teil. Der zweite Teil enthält bilderstarke Rezensionen der wichtigsten, von einer Jury ausgewählten Projekte der vergangenen Jahre. **«anthos. Radikal», Fr. 49.–; shop.hochparterre.ch**

Hochparterre Werkplatz

Hochparterre präsentiert in Zusammenarbeit mit Firmen des Werkplatzes Schweiz ausgewählte Projekte: Der neue Strukturschaum «Tera» von Swisspor ermöglicht bis zu 30 Meter hohe Aussenwände ohne horizontale Brandriegel – das bedeutet mehr Gestaltungsfreiheit bei Fassaden mit Aussenwärmedämmung. Velopa präsentiert mit V-Elements zeitgemässes Aussenmobiliar, das den Ansprüchen in zunehmend verdichteten Städten entspricht. Duscholx integriert das Bad ins Schlafzimmer; die Raum-in-Raum-Struktur «System 210» genügt wechselnden Anforderungen, fast ohne in die Bauphysik einzugreifen. Royal Mosa liefert die Antwort auf die Frage, welche Bodenplatten zu biologischen Lebensmitteln und Pflegeprodukten passen – ein anschauliches Beispiel für Nachhaltigkeit liefert die Umgestaltung eines Bioladens in Langenthal. Und Jansen gestaltet den «Bau 30»: Aufgeständerte Obergeschosse, raumhohe Glasfassaden mit gerundeten Ecken – das Bürogebäude schafft Transparenz und Offenheit für zeitgemässes Arbeiten. **www.hochparterre.ch / werkplatz**